

Logo  
Name und Anschrift der Einsatzstelle



Paritätische Freiwilligendienste Sachsen gGmbH, Am Brauhaus 8, 01099 Dresden

## Zeugnis/Zwischenzeugnis

..... leistete vom ..... bis ..... ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Sinne des Gesetzes zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten vom 16.05.2008 (BGBl I Nr. 19 vom 26. Mai 2008 S. 842 ff) in Trägerschaft der Paritätische Freiwilligendienste Sachsen gGmbH.

..... absolvierte ihr/sein FSJ in ..... (EST). Im Verlauf des Jahres nahm ..... an Seminaren und Bildungstagen der Paritätische Freiwilligendienste Sachsen gGmbH teil. Freiwilliges Engagement bedeutet Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung und stärkt die Zivilgesellschaft. Es ermöglicht berufsqualifizierende Erfahrungen, ohne dass es sich im klassischen Sinn um ein Arbeitsverhältnis handelt.

### Kurzporträt des Trägers und der Einsatzstelle

.....  
.....  
.....  
.....

Die Paritätische Freiwilligendienste Sachsen gGmbH wurde 2005 als gemeinnützige Gesellschaft gegründet. Sie bietet attraktive Freiwilligendienste, frei von parteilichen und konfessionellen Bindungen. Als 100%ige Tochter des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, Landesverband Sachsen e.V. orientiert sie ihre Arbeit an den paritätischen Grundsätzen: Vielfalt, Offenheit und Toleranz. Freiwilligendienste sind eine besondere Form des bürgerschaftlichen Engagements, in dessen Rahmen sich Menschen einbringen und erproben können.

### Beschreibung der Tätigkeiten

*in der Einrichtung (Eindruck über die Aufgaben, speziell die in denen Verantwortung übernommen wurde; zuerst das Arbeits- und Aufgabengebiet umreißen und dann auf Schwerpunkte und das Praxisprojekt eingehen, noch keine Bewertung):*

.....  
.....  
.....

### Einschätzung

**Bewertung der Leistungen** (Beschreibung in Zeugnissprache: Sie können gerne eine Note dahinter schreiben. Ich formuliere es dann in der Zeugnissprache aus. Wenn man eine dieser Fähigkeiten weglässt, spricht die Lücke für eine besonders schlechte Leistung in diesem Bereich.)

- a) Fachspezifische Fähigkeiten z.B. Kontakt/Umgang mit Klient\*innen, Umgang mit Laborgeräten
  - b) Belastbarkeit
  - c) Auffassungsgabe und Problemlösefähigkeit
  - d) Denk- und Urteilsvermögen
  - e) Arbeitsweise
  - f) Zuverlässigkeit
  - g) Leistungsbereitschaft und Eigeninitiative
- Leistungskriterien, die bei Bedarf darüber hinaus bewertet werden können
- h) Teilnahme an Fortbildungen nennen

Ggf.: in der Bildungsarbeit (eigene Seminarteile, Engagement) → schreiben die Referent\*innen:

.....  
.....  
.....

**Zusammenfassung (Endnote)**

..... persönliches Verhalten gegenüber Vorgesetzten, Kolleg\*innen und Kindern war .....  
..... erfüllte die ihr/ihm übertragenen Aufgaben zu unserer ..... Zufriedenheit.  
Wir bedauern, dass ..... Freiwilliges Soziales Jahr endet. Wir danken ihr/ihm für ihr/sein Engagement und Mitwirken. Für ihre/seine Zukunft wünschen wir ihr persönlich alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

**Fortbildungen und Qualifikationen**

Falls vorhanden (ansonsten ohne diesen Punkt); 1. Hilfelehrgang im Einführungsseminar

.....  
.....

Ort, Datum

.....  
..... **Einsatz-**  
.....  
..... **stelle**  
.....